

Hochverehrter Herr Geheimrath!

Hr. H. Werner hat bei mir angefragt, ob ich eine kurze
Erwiderung auf Köhnes Aufsatz über die sog. Reformation
H. Sigismunds Nr. 28, 739 aufzunehmen bereit sei. Mir
scheint es der Gerechtigkeit zu entsprechen, dem Kritisierten
das Wort zu einer kurzen Antwort (er spricht von 4-5 Bl.)
zu verstatten. Ich habe daher erwidert, meinerseits
sei ich zur Aufnahme bereit, falls nicht der Redaktions-
ausschuss Widerspruch erhebe. Daher bitte ich, mir ge-
legentlich mitzuteilen, ob der Redaktionsausschuss prin-
zipielle Bedenken hat.

Erlangen
7. X^r. 03.

In verehrungsvoller Ergebenheit
Ihr Anhänglicher.